

Zum Tagungsthema

Die Tagung „Sanierung der Sanierung“ befasst sich mit Städten, in denen die Anfänge der Altstadterneuerung lange zurückreichen. Viele vor Jahren sanierte historische Ortskerne sind in Teilen wieder erneuerungsbedürftig. In manchen Altstädten verliert der Einzelhandel an Boden, Läden und Wohnungen stehen leer. In anderen Städten erzeugt dagegen eine überbordende Attraktivität für Touristen und Besucher erneut Konflikte zwischen Wohnen, Einzelhandel und Freizeitnutzung. Viele Fußgängerzonen sind in die Jahre gekommen.

Auch die energetische Sanierung des Altbaubestandes stellt eine große Herausforderung dar.

Die Tagung setzt folgende Schwerpunkte: Anpassung der alten Sanierungskonzepte an heutige Anforderungen, Aktivierung der Zentren durch die Modernisierung der Fußgängerzonen, energetische Gebäudesanierung im denkmalgeschützten Bestand und schließlich die erweiterte Förderkulisse auf Bundes- und Landesebene.

Donnerstag, 06. Mai 2010

- 14.30 Uhr **Sitzung des Hauptausschusses**
Rathaus, R 322 der AG »Die alte Stadt«
- 16.30 Uhr **Pressekonferenz**
Rathaus, R 322
- 17.30 Uhr **Jahreshauptversammlung 2010**
Rathaus, R 321 der Mitglieder und Mitgliedsstädte der AG »Die alte Stadt«
(Hierzu wird gesondert eingeladen)
- 19.30 Uhr **Begrüßung und Tagungseröffnung**
Josef-Kohlmaier-Halle Begrüßung durch den Bürgermeister der Kreisstadt Limburg a. d. Lahn, Herrn **DIPL.-ING. MARTIN RICHARD**
Tagungseröffnung durch den Ersten Vorsitzenden der AG Die alte Stadt, Herrn Oberbürgermeister **DR. JÜRGEN ZIEGER**, Esslingen am Neckar
- anschließend **Abendvortrag**
20.00 Uhr **Zukunftsperspektive Altstadt**
Architekturhistoriker **DR. JÜRGEN TIETZ**, Berlin
- anschließend **Empfang**
ca. 21.00 Uhr des Magistrats der Stadt Limburg a. d. Lahn



Briefmarke 1100 Jahre Limburg a. d. Lahn
Gemälde von G. Clarkson Stanfield, 1867.

Freitag, 07. Mai 2009

- 9.00 Uhr **Einführung in das Tagungsthema**
Josef-Kohlmaier-Halle, Kleiner Saal **und Moderation:**
PROF. DR. JOHANN JESSEN,
Universität Stuttgart
- 9.15 Uhr **Langfristige Wirkungen der Städtebauförderung in historischen Altstädten**
DIPL.-ING. HOLGER PIETSMANN,
Plan und Praxis – Ingenieurbüro für Stadt- und Regionalplanung, Berlin
- 10.00 - 10.30 Uhr - Kaffeepause -
- 10.30 Uhr **Zu attraktiv? Überbeanspruchte Altstadt – Problem und Konzepte**
DIPL.-ING. ANNETTE FRIEDRICH,
Leiterin des Stadtplanungsamts der Stadt Heidelberg
- 11.15 Uhr **Altstadt im Fokus der Stadtentwicklung – Praxisberichte aus Braunschweig, Coburg und Goslar**
PROF. WALTER ACKERS,
Ackers Partner Städtebau, Braunschweig
- 12.00 - 14.00 Uhr - Mittagspause -
- 14.00 Uhr **Verleihung des Otto-Borst-Preises für Stadterneuerung 2010**
Laudatio und Projektvorstellung:
DIPL.-ING. JULIUS MIHM,
Baubürgermeister der Stadt Schwäbisch Gmünd

14.30 Uhr **Vorträge zum Tagungsthema**

Moderation:
PROF. DR. HARALD BODENSCHATZ,
TU Berlin

■ **Themenswerpunkt I:**
Nachjustieren früherer Planungen

14.30 Uhr **In die Jahre gekommen. Weiterentwicklung der sanierten Innenstadt. Das Beispiel Idar-Oberstein**
DIPL.-ING. CHRISTINE VON DER BURG,
Leiterin des Stadtbauamts Idar-Oberstein

15.15 Uhr **Die drei Sanierungen der Halberstadter Altstadt**
DIPL.-ING. STEPHANIE RUDEL,
Leiterin SB Stadterneuerung, Stadtverwaltung Halberstadt

16.00 - 16.30 Uhr - Kaffeepause -

■ **Themenswerpunkt II:**
Stabilisierung des Einzelhandels

16.30 Uhr **Informelle Netzwerke und die Revitalisierung der Harburger Innenstadt in Hamburg**
DIPL.-SOZ. MARGRIT BONACKER,
Konsalt, Gesellschaft für Stadt- und Regionalanalysen und Projektentwicklung mbh, Hamburg

17.00 Uhr **Sanierung in Limburg – Wie geht es weiter? Das Programm „Aktive Kernbereiche“**
DIPL.-ING. MARTIN RICHARD,
Bürgermeister der Stadt Limburg an der Lahn

17.30 Uhr **Abschlussdiskussion**

17.45 Uhr **Ende der Tagungssitzung**

19.00 Uhr **Ausstellungseröffnung:**
Historisches Rathaus, Fischmarkt 21 **Momente der Veränderung. Sanierungsjahre in Limburg – der neue Blick auf die Altstadt**
Begrüßung: **DIPL.-ING. MARTIN RICHARD**
Einführung: **ARCH. DIPL.-ING. FRANZ-JOSEF HAMM**



Samstag, 08. Mai 2010

- 9.00 Uhr **Vorträge zum Tagungsthema**
Josef-Kohlmaier-Halle, Kleiner Saal **Moderation:**
PROF. THERESIA GÜRTLER BERGER, Zürich
- **Themenswerpunkt III:**
Sanierung des Baubestands
- 9.15 Uhr **Sanierung sanierter Baudenkmäler – Das Beispiel Lübeck**
DIPL.-ING. WOLFGANG WEBER,
Stadtplanungsamt Lübeck
- 10.00 Uhr **„VERDÄMMT – die andere Art der energetischen Ertüchtigung“**
PROF. DIPL.-ING. GÜNTER PFEIFER, TU Darmstadt
- 10.45 - 11.15 Uhr - Kaffeepause -
- **Themenswerpunkt IV:**
Förder- und Planungsperspektiven
- 11.15 Uhr **Veränderte Förderlandschaft in der Stadterneuerung**
MINISTERIALRAT ARMIN KELLER,
Oberste Bayrische Baubehörde, München
- 12.00 Uhr **Tagungsbilanz und Ausblick**
PROF. DR. JOHANN JESSEN,
Universität Stuttgart
- 12.15 Uhr **Ende des Tagungsprogramms**

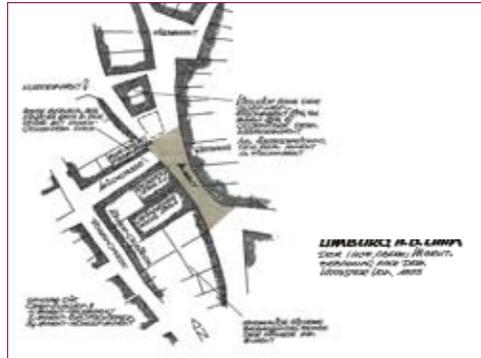
14.00 Uhr Fachführungen:

Treffpunkt:
Tourist-Info

A. „Altstadtführung mit Beispielen zur Stadtsanierung“
Leitung: **DIPL.-ING. MARKUS SAAL**

B. „WERKStadt“
Ehemaliges Eisenbahnausbesserungswerk
Leitung: **DIPL.-ING. MARTIN RICHARD**

C. „Dom“
Leitung: Restaurator **JOSEF WEIMER**



Der (Alte Obere) Markt.
Bebauung nach dem
Kataster von 1873;
Grafik: Dr. Schirmacher.

Begleitprogramm 8.-9. Mai 2010

Samstag, 8. Mai 2010

8.00 - 13.00 Uhr Wochenmarkt auf dem Neumarkt

16.00 Uhr Besichtigung: „Himmel und Erde“

Treffpunkt: (zum Cafe umgenutzte Friedhofskapelle)
Tourist-Info Führung: **ARCH. DIPL.-ING. ANDRÉ KRAMM**

anschließend Verköstigung im Cafe
(Kostenbeitrag: 10,- €; Voranmeldung, ab 20 Pers.)

21.00 Uhr Orgelsoirée

Domorganist **PROF. MARKUS EICHENLAUB**
(Voranmeldung, ab 50 Teilnehmer;
Eintritt frei – Spende erwünscht)

Sonntag, 9. Mai 2010

Programmorschläge kann Ihnen gern das
Tagungsbüro mitteilen!

Hinweise

1. Tagungsanmeldung

Bitte übersenden Sie beiliegende Anmeldekarte an die Geschäftsstelle der AG Die alte Stadt, Postfach 10 03 55, 73726 Esslingen am Neckar. Tel.: [00 49] (0)711/35 12-32 42, Fax: [00 49] (0)711/35 12- 55 32 42. Gerne können Sie uns auch ein E-Mail an folgende Adresse schicken: nina.ehresmann@esslingen.de
Anmeldeschluss: Mittwoch, 21. April 2010.

2. Zimmerreservierung

Bitte reservieren Sie Ihre Unterkunft mit beiliegendem Reservierungsformular beim Verkehrsverein Limburg.
Bitte beachten Sie, dass die Zimmerkontingente der angegebenen Hotels für die Tagung nur bis zum 8. April 2010 verfügbar sind.

3. Tagungsbüro

Das Tagungsbüro befindet sich im Foyer der Josef-Kohlmaier-Halle (vgl. Innenstadtplan).

Öffnungszeiten des Tagungsbüros:

Do. 6. Mai: 18.30 - 19.30 Uhr

Fr. 7. Mai: 8.30 - 12.00 und 13.00 - 16 Uhr

Sa. 8. Mai: 8.30 - 12.00 Uhr

Hier können Tagungsunterlagen und nähere Informationen zu den Programmpunkten abgeholt werden.

4. Tagungsbeiträge

Mitgliedsstädte der AG Die alte Stadt haben freie Teilnahme bis zu 2 Personen; ab der 3. Person gilt eine Teilnahmegebühr von € 50,-. Fördernde Mitglieder: € 50,-. Teilnehmer aus Kommunalverwaltungen: € 100,-. Nichtmitglieder: € 150,-. Studierende sind beitragsfrei.

Bitte überweisen Sie Ihren Beitrag vor Tagungsbeginn auf das Konto No. 644 222 bei der Kreissparkasse Esslingen, BLZ 611 500 20 (AG Die alte Stadt, Städtetagung 2010 Limburg).

5. Begleitprogramm / Exkursion / Abendveranstaltung

Hierfür bitten wir um Voranmeldung. Bezahlung („Himmel und Erde“) bitte am Tagungstisch.

Die nächsten Tagungstermine:

Herbsttagung 2010: 17.- 18. September in Potsdam

www.alte-stadt.de

Limburg a. d. Lahn – Innenstadtplan



| Veranstaltungsorte | Hotels | |
|---|--------------------------------|-----------------------|
| 1 Rathaus | A Hotel Martin | F Hotel zur Eisenbahn |
| 2 Josef-Kohlmaier-Halle Tourist-Info | B Romantik Hotel Zimmermann | G Pension Tafelspitz |
| 3 St.-Anna-Kirche | C Dom-Hotel | H Gästehaus Priester |
| 4 Historisches Rathaus | D Hotel Nassauer Hof | I Hotel Huss |
| 5 „WERKStadt“ | E Hotel Frankfurter Hof | |

ARBEITSGEMEINSCHAFT



Internationale Städtetagung 2010

Sanierung der Sanierung

vom 6. bis 9. Mai 2010
in Limburg a. d. Lahn

Tagungsprogramm

